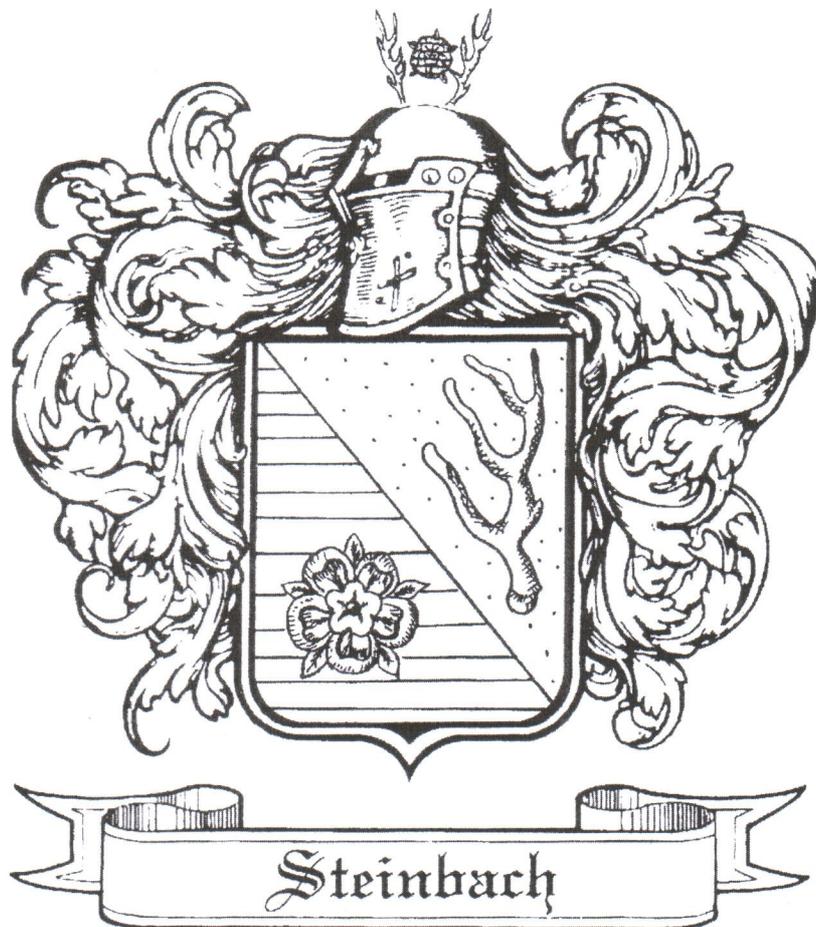


Das Steinbach Wappen

und seine Geschichte

Die Wappen entwickelten sich im Mittelalter, um die Krieger auf dem Schlachtfeld und bei Turnieren zu erkennen. Die heutige Funktion des Wappens (obgleich immer noch ein Zeichen der Identität) dient mehr dazu, die Tradition zu erhalten, die aus dem ehemaligen Brauch hervorging.



Die ersten heraldischen Künstler entwickelten eine einzigartige Sprache, um ein individuelles Wappen zu beschreiben. Das hier illustrierte Wappen wurde von Künstlern gezeichnet, die ihre Informationen den uralten heraldischen Archiven entnahmen. Bei unseren Nachforschungen stellten wir fest, dass oftmals mehrere unterschiedliche Wappen für ein und denselben Namen existieren. Bei unserer Illustration und Übersetzung beziehen wir uns auf das Wappen, das Ihrem Namen oder dessen Variante am nächsten kommt.

DAS ILLUSTRIERTE STEINBACH WAPPEN IST OFFIZIELL IM RIETSTAP'S ARMORIAL GENERAL DOKUMENTIERT. DIE ORIGINAL BESCHREIBUNG DIESES WAPPENS IST WIE FOLGT:

“TRANCHE: AU 1 D'OR A UNE DEMI-RAMURE DE CERF D'ARG., AU 2 D'AZUR A UNE ROSE D'ARG.”

SCHILDBESCHREIBUNG:

“SCHRÄG GETEILT: 1) GOLD; EIN SILBERNES HIRSCHGEWEIH; 2) BLAU; EINE SILBERNE ROSE.”

HELMZIER:

“EINE BLAUE BLUME ZWISCHEN EINEM NATURFARBIGEN HIRSCHGEWEIH.”